

Medizin und Behinderung  
Tagung:  
ETHIK IN DER VIELFALT



Wann



14. November 2018

Ort

Volkshaus Zürich  
Stauffacherstrasse 60  
8004 Zürich

Was ist „Ethik“?



Ethik gehört zur Philosophie.  
„Philosophie“ bedeutet: Die Liebe zur Weisheit.

Philosophen und Philosophinnen denken über wichtige Dinge nach. Sie fragen nach dem Sinn des Lebens. Oder: Was ist Schönheit?

Die Ethik ist der praktische Teil der Philosophie.

Ethiker und Ethikerinnen befassen sich mit dem Tun der Menschen.

Sie fragen sich:

Wie kann ich gut handeln?

Welche Regeln soll ich befolgen?

	<p>Wir haben alle solche Regeln im Kopf. Wir entscheiden nach diesen Regeln. Die Regeln stehen für Wichtiges. Man sagt, das sind unsere Werte.</p> <p>Werte sind zum Beispiel: Gerechtigkeit, Freiheit, Selbstbestimmung, Gesundheit, Genuss, Liebe.</p>
	<p>Manchmal gibt es Probleme: Peter raucht gerne. Sein Betreuer verbietet es. Er sagt: Rauchen ist ungesund. Ihm ist Gesundheit wichtig. Peter ist Gesundheit nicht so wichtig. Er genießt lieber.</p> <p>Welcher Wert ist wichtiger? Wer darf entscheiden? Wer bestimmt die Regel? Warum?</p>
	<p>Mit solchen Fragen beschäftigen wir uns an der Tagung. Sie heisst „Ethik in der Vielfalt“. Vielfalt bedeutet: Es gibt viele verschiedene Werte. Jeder Mensch hat verschiedene Werte.</p>
<p>Wollen Sie auch kommen?</p>	
<p>Melden Sie sich bei:</p> 	<p>Felix Brem Postfach 59 8570 Weinfelden Fax: 071 626 90 71 <a href="http://www.vbmb.ch">www.vbmb.ch</a> <a href="mailto:brem@vbmb.ch">brem@vbmb.ch</a></p>
<p>Die Tagung kostet für IV-Rentner mit EL</p>	<p>Fr. 50.--</p>

## So sieht der Tag aus:

### Vormittag

 <p>08.45</p>	<p>Kaffee und Gipfeli</p> 
<p>9.15</p>	<p><b>Begrüssung</b> Felix Brem begrüsst die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Er sagt, worum es an der Tagung geht.</p>
<p>09.30</p>	<p><b>Werte prägen unser Handeln</b> Heinz Rüegger redet über Werte. Was haben Werte mit dem zu tun, was wir machen.</p>
<p>10.00</p>	<p><b>Vielfalt der Werte im Leben von Menschen mit Behinderung</b> Barbara Schmitz redet auch über Werte. Sie redet auch über Behinderung und Werte.</p>
<p>10.30</p>	<p><b>Erstes Tischgespräch</b> Alle reden an Tischen miteinander.</p> 
<p>11.45</p>	<p>Die VIVA Bänd macht Musik.</p>
<p>12.15</p>	<p>Mittagessen: Wir essen zusammen.</p> 

## Nachmittag

13.45	<b>Entscheiden in schwierigen Fragen – das können wir auch</b> Christoph Linggi und Florian Eugster reden. Sie sind von Mensch zuerst. Sie erklären, wie sie entscheiden.
14.15	<b>Medizinische Entscheide, wenn der Gesundheitszustand die Verständigung erschwert</b> Daniela Ritzenthaler redet über Entscheiden in schwierige Situationen. Wenn zum Beispiel jemand schwer krank ist.
14.45	Wir machen eine Pause.
15.15	<b>Zweites Tischgespräch</b> Alle reden an Tischen miteinander. 
16.00	<b>Auf den Punkt gebracht</b> Wir sprechen über die Tagung. Was haben wir gelernt? 
 16.30	Ende